



bfb barrierefrei
bauen

Online-Intensivkurs

Barrierefreies Bauen
für Behindertenbeauftragte

Foto: RM Rudolf Müller Medien

08.05.2025 08:01 CEST

Barrierefreies Bauen für Beauftragte für Menschen mit Behinderungen

bfb Online-Intensivkurs in sechs interaktiven Live-Modulen + neuer Workshop zu Durchsetzungsstrategien

Köln, 8. Mai 2025 – Am 25. November startet wieder der Online-Intensivkurs zum Thema „Barrierefreies Bauen für Beauftragte für Menschen mit Behinderungen“. Mit sechs Live-Modulen und einem neuen, optionalen Workshop richtet sich die Weiterbildung an Interessenvertreter und Beauftragte auf städtischer bzw. kommunaler Ebene, die keinen beruflichen Hintergrund besitzen oder neu im Amt sind.

Behindertenbeauftragte werden im Rahmen von Bauvorhaben, städtebaulichen Projekten oder Bestandsbauten immer häufiger beteiligt und um Stellungnahmen hinsichtlich der Barrierefreiheit gebeten. Basis der Beurteilung sind meist Entwurfspläne, Genehmigungsunterlagen und Barrierefrei-Konzepte oder Begehungen vor Ort. Die in der Regel „baufremden“ Behindertenbeauftragten stehen dabei vor der Herausforderung, die vorgelegten Planungen richtig einschätzen und verstehen zu können. Der Online-Intensivkurs vermittelt die relevanten technischen und (bau)rechtlichen Grundlagen, um mit allen Mitwirkenden auf Augenhöhe argumentieren zu können.

Pläne lesen und verstehen (Modul 1)

Dienstag, 25. November 2025 von 9:00 bis 13:00 Uhr

Dieses Modul vermittelt das wesentliche technische Basiswissen, um Pläne und Zeichnungen richtig lesen und verstehen zu können. Im Mittelpunkt stehen dabei typische Praxisbeispiele. Die Teilnehmenden erfahren, wie sie die zur Beurteilung der Barrierefreiheit nötigen Detailinformationen daraus ablesen können.

(Bau-)Rechtliche Grundlagen zur Barrierefreiheit (Modul 2)

Mittwoch, 26. November 2025 von 9:00 bis 13:00 Uhr

Die Anforderungen an die Barrierefreiheit sind komplex und in unterschiedlichen Verordnungen geregelt. Deren Vorgaben sind nicht immer eindeutig, manchmal widersprüchlich und je nach Anwendungsfall gibt es Ausnahmen und Besonderheiten. Dieses Modul erläutert die bauordnungsrechtlichen Grundlagen und das Zusammenspiel mit der zentralen Normenreihe DIN 18040 „Barrierefreies Bauen“.

Öffentlich zugängliche Gebäude (Modul 3)

Donnerstag, 27. November 2025 von 9:00 bis 13:00 Uhr

Dieses Modul erläutert, wie die DIN 18040-1 „Barrierefreies Bauen – Planungsgrundlagen – Teil 1: Öffentlich zugängliche Gebäude“ konkret angewendet werden muss. Die Teilnehmenden erfahren, wie die verschiedenen Gebäudeteile und Bereiche barrierefrei gestaltet werden können, welche Kriterien dabei zu beachten sind und wie beispielhafte Lösungen und Alternativen aussehen.

Wohnungsbau (Modul 4)

Dienstag, 2. Dezember 2025 von 9:00 bis 13:00 Uhr

Die Anforderungen an barrierefreien Wohnraum beschreibt die DIN 18040-2

„Barrierefreies Bauen – Planungsgrundlagen – Teil 2: Wohnungen“ und unterscheidet dabei zwischen „barrierefrei“ und „rollstuhlgerecht“. In diesem Modul erhalten die Teilnehmenden fundierte Kenntnisse zu Schutzziele und Kriterien, zur konkreten Umsetzung barrierefreier Wohngebäude sowie Tipps für die Beratung bei Umbauten.

Wege, Leitsysteme und Bodenindikatoren (Modul 5)

Mittwoch, 3. Dezember 2025 von 9:00 bis 13:00 Uhr

Bodengebundene Leitsysteme sind wichtige Bausteine für die barrierefreie Orientierung, insbesondere für Menschen mit Sehbehinderungen. Das Modul vermittelt das nötige Verständnis der Anforderungen und Zusammenhänge von bedarfsgerechten Leitsystemen innerhalb und außerhalb von Gebäuden.

Stellungnahmen & Beurteilungen (Modul 6)

Donnerstag, 4. Dezember 2025 von 9:00 bis 13:00 Uhr

Stellungnahmen von Behindertenbeauftragten dienen als Entscheidungsgrundlage für die Baugenehmigungsbehörde, den Bauherrn oder Fördermittelgeber. Entsprechend hoch sind die Anforderungen. Das Modul vermittelt das nötige Handwerkszeug, um fundierte Stellungnahmen zu verfassen.

Workshop „Durchsetzungsstrategien für Behindertenbeauftragte“

Dienstag, 10. März 2026 von 9:00 bis 14:30 Uhr (optional buchbar)

Souverän und auf Augenhöhe die Interessen von Menschen mit Behinderungen vertreten: Der interaktive Workshop stellt wirksame Durchsetzungsstrategien anhand typischer Beispiele vor und erprobt diese in Übungen. Teilnehmende erhalten praktisches Handwerkszeug, Argumentationshilfen sowie konkrete Ansatzpunkte für die Planungsbeteiligung und die Diskussion mit Bauherren, Architekt:innen, Fachplaner:innen und Genehmigungsbehörden. Ziel ist es, typische Widerstände konstruktiv zu lösen. Der Workshop bietet bewusst Raum für intensiven Austausch und Fragen.

Die sechs interaktiven Online-Module und der Workshop sind einzeln oder im Paket buchbar. Bis zum 15. Juli 2025 gilt noch der Frühbucherpreis.

Für alle Interessierten, die nicht live teilnehmen können, werden die einzelnen Module aufgezeichnet und stehen anschließend für vier Wochen als Video-Stream zur Verfügung.

Weitere Infos, Preise und Anmeldung online unter www.bfb-barrierefrei-bauen.de/intensivkurs-behindertenbeauftragte/

bfb barrierefrei bauen bietet rund um das zukunftsweisende Schwerpunktthema „Barrierefreiheit, Demografie und Inklusion“ Fachwissen und praxisorientierte Lösungen zu den aktuellen Herausforderungen beim Planen und Bauen barrierefreier Gebäude. bfb ist eine Medienmarke von RM Rudolf Müller Medien, Köln.

Kontaktpersonen



Tanja Buß

Leitung Geschäftsfeld Architektur
RM Rudolf Müller Medien GmbH & Co. KG
t.buss@rudolf-mueller.de
+49 221 5497-110



Justina Kroliczek

Pressekontakt
Managerin Corporate Communication
Rudolf Müller Medienholding GmbH & Co. KG
presse@rudolf-mueller.de
+49 221 5497-350